



Mit der Anwendung von künstlicher Intelligenz werden Menschen wichtiger

Die Mitarbeiterentwicklung bekommt mit der Einführung modernster Technologien – basierend auf künstlicher Intelligenz – eine neue Stellung für den Arbeitsmarkt. Mit der angelaufenen Babyboomer-Pensionierungswelle werden die Mitarbeiter das Zentrum der Unternehmensentwicklung sein und die Aufgaben von Human Resources wachsen. Es kommen goldene Zeiten auf moderne Personalvermittler zu. von Tino Senoner

Lernende Systeme lernen anhand der Eingaben der Nutzer. Ein Beispiel: Der Kandidat für einen Job lädt seinen Lebenslauf hoch und selektiert damit Stellen. Das System erstellt den Unterschied zwischen dem Profil des Kandidaten und der selektierten Stellen. Dieser Unterschied erlaubt mehrstufige Verbesserungen: Das sind automatische Anpassung des individuellen Suchprofils zur Verbesserung der Stellenselektionen. Ebenso kann der Lebenslauf besser auf die Wunschstellen ausgerichtet werden. Auch ist eine gezielte Selektion der passenden Weiterbildungen möglich.

Innerhalb eines Unternehmens erlauben die Technologien, die Entwicklung der eigenen Mitarbeiter gezielt zu fördern und somit schmerzhaften Restrukturierungen vorzubeugen.

Die Welt «Skilled Up»

«Upskilling» oder kompetenzbasierte Entwicklung ist weltweit im Aufbau. Dazu einige Beispiele:

Singapur setzt im Wettkampf um die vordersten Plätze im internationalen Ranking der Finanzplätze auf modernste Systeme. Der Finanzplatz Zürich muss sich darum einer rasanten Konkurrenz stellen, um den aktuell vierzehnten Rang



Das Potenzial eines Stellenkandidaten für eine Weiterbildung ist entscheidend.

Bild Pixabay

(gemäss GFCI 26) überhaupt zu halten. Ein zentrales Bewertungsmerkmal ist «Human Capital».

Um die gesteckten Ziele der «Vision 2030» zu erreichen, setzen die technischen Universitäten der Arabischen Emirate bei der Entwicklung der Ausbildungsangebote auf Marktorientierung und Unternehmertum.

In Entwicklungsländern wie Kenia oder Bangladesch werden die Einwohner bald mit neuen Mobile Apps ausgerüstet. Diese können dazu beitragen, das starke Wachstum der weltweiten Migration zu

stoppen. Internationale Organisationen in Genf fördern solche Projekte.

Zentrale Rolle von Human Resources

In den nächsten zehn Jahren fehlen wegen der Babyboomer-Pensionierungswelle 650 000 Spezialisten. Eine zusätzliche Problematik bedeutet die Rückwanderung. Allein in Deutschland werden in den kommenden Jahren auf dem Arbeitsmarkt über fünf Mio. Nachfolger fehlen. Seit Jahren steigen die Rückwanderungen nach- und sinken die Einwanderungen von Deutschland. Dies wird sich

weiter verstärken. Während Grossfirmen Arbeitsplätze in Länder verlegen können, wo es genügend Arbeitskräfte gibt, sind Schweizer KMU mehrheitlich darauf angewiesen, diese einsatzbereit in der Schweiz zu finden.

Trotz 20 000 Arbeitslosen allein in der Ostschweiz sind gegen 80 Prozent der offenen Stellen nur schwer bis sehr schwer zu besetzen. In Graubünden beispielsweise suchen 200 Unternehmer über 1500 Mitarbeitende. Gemachte Erfahrungen zeigen, dass die Unternehmer problemlos bereit sind, viel Zeit in die Ausbildung von Langzeitarbeitslosen zu stecken, wenn dies zu einer erfolgreichen Festanstellung führen kann.

Potenzial der Kandidaten entscheidet

Für Human Resources wird es immer schwieriger, geeignetes Personal zu finden. Darum werden vermehrt Personalvermittler für die Vorselektion gebraucht.

Um eine Stelle innert nützlicher Frist besetzen zu können, ist das Potenzial eines Kandidaten von entscheidender Bedeutung. Mit entsprechender Weiterbildung sollen diese die Anforderungen einer Stelle erfüllen. Dieser Prozess wird durch die Anwendung von modernen Systemen – basierend auf den Technologien der künstlichen Intelligenz KI – unterstützt.

Tino Senoner ist Pionier und Experte für den Einsatz von lernenden Systemen im Arbeitsmarkt. Er ist CEO von Dynajobs AG und setzt sich seit 2015 als Mitgründer und Delegierter der Stiftung SSAW unentgeltlich für die Unterstützung von ausgesteuerten Menschen in der Schweiz ein.

SSAW-Tag der offenen Tür

Die Schweizerische Stiftung für Arbeit und Weiterbildung SSAW lädt am Donnerstag, 7. November, von 10 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür. Gastgeber ist Gregor Bühler, Leiter der Agentur Ostschweiz-Chur.

Thema

«Das Alter ist nicht das Killerkriterium»

Dazu werden diverse Kurzvorträge gehalten. Es besteht die Möglichkeit, den Lebenslauf zu testen.

SSAW, Gürtelstrasse 14, 7000 Chur (Post-Gebäude am Bahnhof)
Anmeldungen unter info@ssaw.ch.
Sie erhalten dann detaillierte Infos.

Arbeiten in der Region

Müntener & Thomas

Bei Personalfragen persönlicher seit 1974.

Unsere Mandantin

ist eine führende, schweizweit tätige Handelsgruppe mit 700 Mitarbeitenden, einem flächendeckenden Distributionsnetz sowie einem hohen Servicegrad für das Bauhaupt- und Baunebengewerbe. Im Rahmen der Nachfolgeregelung suchen wir im Auftrag der Gruppenleitung eine markt- und kundenorientierte Führungspersönlichkeit.

Verkaufs-/Regionalleiter Haustechnik (m/w) Ostschweiz/Graubünden

Die Hauptaufgaben

In dieser Funktion rapportieren Sie direkt an den Geschäftsleiter der Sparte Haustechnik Schweiz und verantworten die Adaption der strategischen und operativen Vorgaben in Ihrem Marktgebiet. Dabei unterstützt werden Sie durch 50 Mitarbeitende in den Bereichen Verkaufsaussen und -innendienst, Abholstandorte, Lager sowie Disposition/Fuhrpark.

Das Anforderungsprofil

Für diese Kaderposition sollten Sie über Führungserfahrung in vertriebsorientierten Einheiten verfügen, solide betriebswirtschaftliche Kenntnisse besitzen und mit den Mechanismen des Bauhaupt- und -nebengewerbes vertraut sein. Eine gut ausgeprägte Sozialkompetenz, technisches Flair (Grundausbildung in der Gebäudetechnik ist von Vorteil), Umsetzungsstärke sowie ein gutes Gespür für den Markt, die Kunden wie auch Mitarbeitenden runden Ihr Profil ab.

Das Angebot

Es erwartet Sie eine herausfordernde Führungsfunktion in einem etablierten Unternehmen sowie gute Anstellungsbedingungen. Raum für Eigeninitiative ist gegeben.

Ihre Kontaktperson

Herr André Thomas, Geschäftsleiter. **Direktlink:** mt-jobs.ch/jobs/470. Für Diskretion und Kompetenz bürgt unser Name.

swisspersonal

EINE GELUNGENE VERBINDUNG

KAUFMÄNNISCHE ASSISTENTIN (W/M) Finanzen und Administration

Ihr neuer Arbeitgeber: Unser Auftraggeber ist ein international tätiges Dienstleistungsunternehmen in Chur, das für seine Kunden Aufträge im Bereich Finanzen und Administration erledigt. Ein kleines Team leistet qualitativ hochstehende Arbeit und kümmert sich um die Anliegen seiner Auftraggeber. Es erwarten Sie ein vielseitiges Aufgabengebiet, attraktive Anstellungsbedingungen und ein dynamisches Umfeld.

Stellenprofil: Sie führen selbstständig die Administration und helfen in verschiedenen Nebenbereichen mit. Dies beinhaltet die Mit Hilfe im Personal- und Lohnwesen sowie in der Buchhaltung und beim Erstellen des Budgets. Im Weiteren sind Sie für die Unterstützung der Geschäftsleitung – u.a. im Vertragswesen – zuständig, erledigen organisatorische Aufgaben und treffen Abklärungen mit Banken im Tagesgeschäft.

Anforderungen: Sie bringen eine kaufmännische Ausbildung und einige Jahre Berufserfahrung mit. Buchhaltungsarbeiten machen Ihnen Spass, und Ihre guten Englischkenntnisse wenden Sie gerne täglich an. Als offene, kommunikations- und organisationsstarke Persönlichkeit mit Verantwortungsgefühl schätzen Sie eine abwechslungsreiche, spannende Tätigkeit und den Kontakt mit Menschen.

> swisspersonal ag

Ihre Beraterin: Sonja Schwendeler
Alexanderstrasse 1 > CH-7000 Chur > T. +41 81 258 48 38
info@swisspersonal.ch > www.swisspersonal.ch